

Anmerkungen	Rechtsgrundlage von Auslandre	_		S. G. C. G. T. G. T. G. C. G. G. C. G. G. C. G. G. C. G. G. C. G. C. G. C. G. C. G. C. G. G. C. G. C. G. G. C. G. C. G. G. C. G. G. C. G. G. C. G. G. G. C. G. G. G. C. G.
Unterschrift	Gesuchstellerin/Gesuchsteller	Vorgesetzte Stelle	L	Direktion/ermächtigtes Amt
Datum				
_				
Allfällige Bemerkungen				
Gesamtkosten				iotal Ff.
Gesamtkosten				Total Fr.
	Andere Kosten (Bezeichnung)			Fr
Gebühren/Kosten	Kongress- bzw. Kursgebühren			Fr
	Nebenauslagen <sup>3</sup>	x Fr.		Fr.
	Hauptmahlzeiten <sup>3</sup>	x Fr.		
Übernachtungen	mit Morgenessen <sup>3</sup>	x Fr.	Fr. I	
	Privatwagen	km zu Fr. 0.70		Kosten Fr.
Fahrzeug	Dienstwagen	km		Kosten Fr.
Zuschlag für	☐ ICE ☐ Schlafwagen ☐ Liege	wagen	Fr.	Fr
Bahn von		nach	Fr	
Bahn von		nach	Fr.	
Ç				
		nach		Fr. [
Hinflua von		nach	Fr. I	
Rückkehr am			Zeit	
Abreise am				
Reisezweck <sup>2</sup>				
Reiseziel				
Funktion				
Name			Vorname(n)	
Amt/Abt./Betrieb				
Direktion				

- <sup>1</sup> Dienstreisen ins Ausland bedürfen der Bewilligung durch die Direktion. Die Direktion kann Ämter ermächtigen, für Personengruppen mit häufigen Dienstreisen ins Ausland die Bewilligung selbständig zu erteilen.
- <sup>2</sup> Offizielle Bezeichnung der Veranstaltung angeben. Dem Antrag ist ein detailliertes Programm und eine Kostenberechnung beizulegen
- <sup>3</sup> Bei Auslandreisen können die Vergütungen gemäss §§ 69 und 71 VVO angemessen erhöht werden.